



Pressemitteilung 3

Migrantinnen in Europa: Kenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen, um als Integrationsbotschafterinnen auf Basis des ENGAGE-Bildungsangebots tätig zu werden.

Partnerorganisationen aus Frankreich, Österreich, Zypern, Kroatien, Irland und Italien, die im Rahmen des Erasmus+ Projekts "ENGAGE – Unterstützung von Migrantinnen als Integrationsbotschafterinnen" pädagogische Anregungen und Ressourcen für Migrantinnen erarbeiteten, damit diese als Integrationsbotschafterinnen tätig werden können, kündigen

das Abschlusstreffen der Partner in Bastia (Korsika – Frankreich) am 16. Juli 2019 an.

In der Partnerschaft haben wir die Herausforderung angenommen, Lernprogramme und -ressourcen gemeinsam und unter Einbeziehung der Zielgruppen von Engage durch alle Projektphasen zu begleiten, zu entwickeln, zu testen und zu erweitern. Das Abschlusstreffen der Partner bietet Gelegenheit, das Potenzial von Migrantinnen in Integrationsprozessen und die Rolle der nicht-formalen und informellen Bildung für die Entwicklung von Communities (zugezogene und inländische) zu stärken. Die Verbreitung unserer Projektergebnisse bei allen Stakeholdern wird uns helfen, die Qualität des Trainingsangebots von ENGAGE zu evaluieren und die Veränderungen zu reflektieren, die das Testen unserer Materialien in den unterschiedlichen Partnerländern bewirkt haben und weiter bewirken können.

Die gemeinsame Erarbeitung des Lehrplans für die *Integrationsbotschafterinnen* und der offenen Bildungsressourcen wurde durch die transnationale Fortbildungsveranstaltung unterstützt, die im November 2018 in Marseille für die TrainerInnen der Projektpartner durchgeführt wurde, welche an nationalen Pilotierungen des ENGAGE-Modells teilnahmen. Die Zugänglichkeit dieser vielfältigen Lernmaterialien, die auch eine Stärkung der digitalen Kompetenzen erreichen sollen, wird durch Verfügbarkeit in sechs europäischen Sprachen (d.h. Kroatisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Griechisch und Italienisch) auf einer offenen E-Learning Plattform gewährleistet.

Die nationalen Tests dieses ersten geschlechterspezifischen Lehrplans, der Frauen in den Mittelpunkt des Integrationsprozesses stellt, haben den Wunsch vieler ausländischer Frauen, die schon länger in unseren Ländern leben, deutlich gemacht, sich im sozialen, beruflichen und öffentlichen Leben zu engagieren. In diesem letzten Partnertreffen werden wir diese Erfahrungen und den erforderlichen offenen Austausch mit unseren Stakeholdern unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Perspektiven präsentieren, wobei wir die Möglichkeit nutzen werden, mit dem ENGAGE Strategiedokument den EntscheidungsträgerInnen praxisbezogene Hinweise zu geben.

Wir begrüßen Sie gerne als TeilnehmerIn der Abschlusskonferenz in Bastia; für alle Interessierten gibt es auch Informationen nach der Veranstaltung auch auf unserer Facebook-Seite (@engageproject.eu) oder unserer Internetseite (www.engageproject.eu).

ENGAGE wird durch die Europäische Union mitfinanziert, Französische Erasmus+ Nationalagentur (2017-1-FR01-KA204-037126).